

Ratgeber für den Trauerfall



für die

Stadt Kassel



HOSPIZVEREIN KASSEL E.V.

In der Trauer nicht allein

Für Menschen in Trauer steht der Hospizverein Kassel e.V. mit folgenden Angeboten zur Seite:

- In **Einzelgesprächen** besteht die Möglichkeit in geschützter Atmosphäre über das Geschehene und Erlebte zu sprechen, um so eine hilfreiche Entlastung und Unterstützung auf dem individuellen Trauerweg zu erfahren.
- Das **Trauercafé** findet i.d.R. am letzten Freitag im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr statt. Im Anschluss an das gemeinsame Frühstück tauschen sich die Trauernden in einer vertrauensvollen Gesprächsrunde über ihre Situation aus.

Unsere Angebote werden von qualifizierten Mitarbeitenden des Vereins begleitet und sind kostenfrei. Über Spenden freuen wir uns.

Der Hospizverein Kassel e.V. wurde 1995 gegründet mit dem Ziel Sterbenden beizustehen, Zugehörige zu stützen und Trauernde zu trösten.

Kontakt: Hospizverein Kassel e.V., Die Freiheit 2, 34117 Kassel, Tel.: 0561-7004-162, Fax: 0561-7004-229
E-Mail: info@hospizverein-kassel.de, Homepage: www.hospizverein-kassel.de

Ihr Ansprechpartner in der Region für alle Fragen zur Bestattung und Bestattungsvorsorge.

Wicke Tradition seit 1883
BESTATTUNGEN



(0561) 9 49 18 19

Baunatal-Altenbauna, Lärchenweg 4
(Haus der Bestattung mit eigener Hauskapelle)

Baunatal-Kirchbauna, Hunsrückstraße 3
(am Hauptfriedhof Baunatal)

www.wicke-bestattungen.de

info@wicke-bestattungen.de



Vorwort



Liebe Friedhofsbesucher,

unsere Friedhöfe sind nicht allein Bestattungsorte, Friedhöfe sind Orte der Lebenden! Es sind grüne Oasen in der bebauten Stadtlandschaft. Friedhöfe dienen der Naherholung und sie dienen durch gut gestaltete Grabmale der Besinnung über die eigene Endlichkeit, mit der sich zu beschäftigen vielen Menschen schwerfällt. Dennoch ist es wichtig, sich mit den „letzten Dingen“ zu beschäftigen und gewisse Vorsorge zu treffen. Dieser Ratgeber soll Ihnen zur ersten Information und Orientierung dienen.

In den Partnerschaften sollte man sich rechtzeitig Gedanken machen, auf welchem Friedhof die Bestattung stattfinden soll, welche Bestattungsart (Erd- oder Feuerbestattung) und welche Grabart in Betracht kommt.

Umfassende Informationen über alle Belange, die mit Sterben, Tod und Trauer zusammenhängen, sollten eingeholt werden, um Vor- und Nachteile gegeneinander abzuwägen. Wenn alles bedacht ist, muss anschließend die Entscheidung gefällt und

stichwortartig festgehalten werden. Die übrigen Familienmitglieder sind über die Festlegungen zu benachrichtigen.

Dieser Ratgeber soll Ihnen helfen, an die gewünschten Informationen heranzukommen.

In einer stillen Stunde können Sie alles Wissenswerte dieser freundlich gestalteten Broschüre entnehmen. Es ist ein Leitfaden, was alles zu bedenken ist. Bestatter, Friedhofsverwalter, Friedhofsgärtner und Steinmetzbetriebe sind gern bereit, Ihnen Hilfeleistung zu geben. Nutzen Sie alle Möglichkeiten. Die Vertreter aller beteiligten Berufsgruppen stehen Ihnen gern für ein unverbindliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

Jürgen Rehs
Friedhofsverwalter Kassel

Kasseler Familienunternehmen seit über 100 Jahren.



Buhle

Bestattungen

Immer erreichbar Obere Karlsstraße 6 Alle Bestattungsarten
0561-15375 (Ecke Fünfensterstraße) Vorsorgeberatung
Wir informieren Sie über unsere Leistungen und Preise: www.buhle-bestattungen.de



*In Ihrem Sinne.
Wir sorgen für den
würdevollen
Rahmen.*



Bestattungshaus Speck



Bestattungen aller Art – weltweit.

www.speck-bestattungen.de

E-Mail: info@speck-bestattungen.de

Kassel · Wilhelmshöher Allee 167 · ☎ 3 50 50

Vellmar · Hauffstraße 9a · ☎ 82 80 88

Ihr freundlicher Bestatter in Kassel + Vellmar.



Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



In Zusammenarbeit mit:

Friedhofsverwaltung Kassel, Tannenheckerweg 6, 34127 Kassel, Tel. 0561 98395-17, Fax 0561 98395-95
www.friedhofsverwaltung-kassel.de

Redaktion:

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Friedhofsverwaltung Kassel, Tannenheckerweg 6, 34127 Kassel
Tel. 0561 98395-17, Fax 0561 98395-95, www.friedhofsverwaltung-kassel.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrusic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die
Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:

Friedhofsverwaltung Kassel
U4: © frau.lueders · photocase.com
Ansonsten stehen die Bildnachweise direkt beim jeweiligen Foto.

34117031/3. Auflage/2019

Druck:

Wicher Druck
Otto-Dix-Str. 1, 07548 Gera

Papier:

Umschlag:
240 g/m² Recystar polar
Inhalt:
115 g/m² Recystar polar

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.



Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorwort	1	Friedhof Kirchditmold	22
Impressum	2	Friedhof Niederzwehren	22
Geschichte und Organisation	5	Friedhof Oberzwehren	23
Formalitäten und sonstige Maßnahmen in Stichworten	7	Friedhof Nordshausen	23
Formen der Bestattung	7	Friedhof Rothenditmold	24
Fragen zur Trauerfeier, zu Grabarten und den Friedhöfen	8	Friedhof Wahlershausen	24
Abschiedsräume	9	Friedhof Waldau	25
Blumenschmuck und Grabbetreuung	11	Friedhof Wehlheiden	26
Treuhandstelle für Dauergrabpflege Hessen-Thüringen GmbH	12	Friedhof Wolfsanger	27
Denkmalpfleger gesucht – Seit mehreren Jahren gibt es Grabmalpatenschaften auf Kasseler Friedhöfen	17	Westfriedhof	27
Hauptfriedhof	19	Nordfriedhof	28
Friedhof Bettenhausen	21	Informationen zu Friedpark und Baumgräbern auf den Kasseler Friedhöfen	28
Friedhof Harleshausen	21	Branchenverzeichnis	U3

U = Umschlagseite



MARTIN SCHREIBER, LL.M.
(WIRTSCHAFTS- UND STEUERRECHT)
RECHTSANWALT UND NOTAR IN KASSEL

Als Rechtsanwalt berate und vertrete ich Sie in allen Rechtsangelegenheiten, insbesondere im allgemeinen Zivilrecht, Gesellschaftsrecht, Steuerrecht (einschließlich Steuerstrafrecht), Wirtschaftsrecht, Insolvenzrecht (einschließlich Insolvenzstrafrecht), Erbrecht, Zwangsversteigerungsrecht, Handelsrecht, Arbeitsrecht, privaten Baurecht.

Als Notar betreue ich Sie in allen notariellen Angelegenheiten, insbesondere im Erbrecht (Testament, Erbvertrag), bei Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen, im Familienrecht, Gesellschaftsrecht und Immobilienrecht.

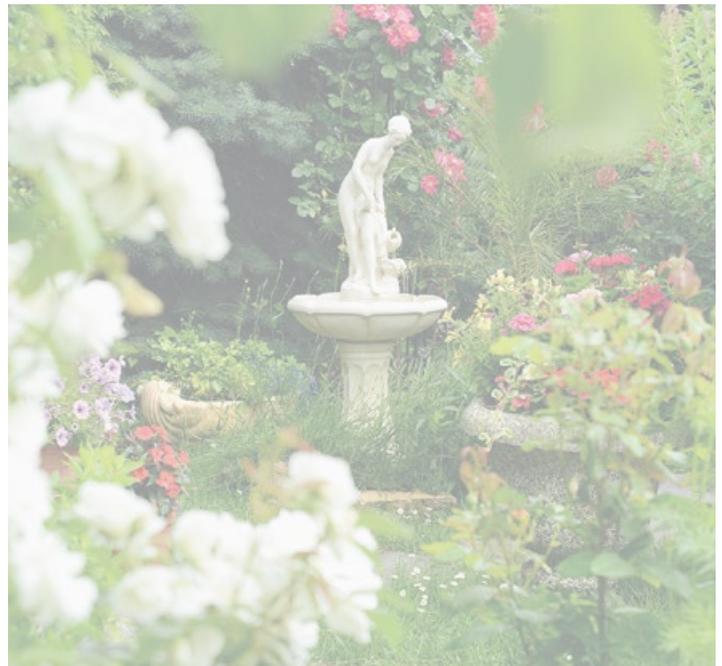
Tischbeinstraße 24 · 34121 Kassel
Telefon: 0561/2 10 36 · Telefax: 0561/2 10 38
www.schreiber-kassel.de

Karo Cafe – Ihr Cafe am Hauptfriedhof

Karolinenstraße 22 · 34127 Kassel
Telefon: 0561 / 8619600
Handy: 0151 / 12792562

Montag bis Freitag 10:00 – 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Inh. Gabriele Asbrand



© K.-U. Häßler · fotolia.com

Kein Toter ist tot,
solange einer an ihn denkt,
einer ihn liebt.

Johannes Mario Simmel

**Grabstätten-
vorsorge
zu Lebzeiten**



Wir
informieren
Sie gerne

Tannenheckerweg 6 · 34127 Kassel · Tel. 0561-983950
März bis Okt.: Mo./Di./Do./Fr. 9.00–15.30 / Mi. 9.00–17.00
Nov. bis Febr.: Mo.–Fr. 9.00–15.30 Uhr
www.friedhofsverwaltung-kassel.de

Bestattungen

Rode

**Erd-, Feuer-, See-, Ruhe-
forst-, FriedWald®- und
anonyme Bestattungen**



- Überführungen
- Erledigung der Formalitäten
- Erstellung von Trauerdrucksachen
- Auf Wunsch Hausbesuch
- Bestattungsvorsorge
- Eigene Trauerhalle zur Aufbahrung und für Urnenbeisetzungen
- Jederzeit dienstbereit!

Ernst-Reuter-Straße 3 · Lohfelden
– gegenüber dem Urnenfriedhof –
Tel. 0561 512220 und
Im Wiesengrund 3 · Lohfelden
Tel. 05608 2091
www.bestattungen-rode.de
info@bestattungen-rode.de



Geschichte und Organisation

Die Kasseler Friedhofsverwaltung ist für Deutschland eine Besonderheit.

In Kassel unterstehen die Friedhöfe dem Evangelischen Stadtkirchenkreis. Kommunale Friedhöfe – wie sonst allgemein üblich – gibt es in Kassel nicht. Das bedeutet, dass alle Personen ohne Unterschied der Konfession, die bei ihrem Ableben Einwohner der Stadt Kassel waren, ein Recht auf Beisetzung haben.

Die Gesamtgröße aller Kasseler Friedhöfe beträgt etwa 95 ha. Der größte Kasseler Friedhof ist der Hauptfriedhof – in der Nordstadt gelegen – mit ca. 40 ha Fläche. Die übrigen Friedhöfe verteilen sich mit sehr unterschiedlicher Flächengröße über das gesamte Stadtgebiet.

In jedem Stadtteil besteht der alte Ortsteilfriedhof weiter. Darüber hinaus wurden neue Friedhöfe geplant und gebaut. 1970 wurde der Westfriedhof, an der Dönche gelegen, in Betrieb genommen und 1984 wurde der Nordfriedhof, im Stadtteil Fasanenhof gelegen, seiner Bestimmung übergeben. So können Bestattungen wohnortnah durchgeführt werden, wenngleich es auf den alten Ortsteilfriedhöfen gewisse Beschränkungen wegen der begrenzten Fläche gibt. Gerade für die älteren Menschen ist es wichtig, den Friedhof auf kurzem Weg zu erreichen. Friedhöfe erfüllen neben ihrer hauptsächlichen Aufgabe auch die Funktion des Stadtteilparks. Diese Grünflächen dienen als Rückzugsorte für Fauna und Flora und sie sind damit Orte der Begegnung und der Kommunikation und damit wichtige Orte für die Lebenden.

Die Verwaltung aller Friedhöfe ist am Hauptfriedhof angesiedelt. Dort findet die Beratung der Angehörigen statt; hier erhält der Bürger Auskunft über Grablage, Grabart, Dauer der Ruhezeit oder des Nutzungsrechtes. Am Hauptfriedhof befindet sich auch das Krematorium, welches im Mai 2000 neu errichtet wurde.

Auf den Stadtteilstreitfriedhöfen obliegen dem Reviergärtner des jeweiligen Friedhofes der Verkauf und die Anzeige der Wahlgrabstätten. Durch den Reviergärtner wird die Kapelle zur Trauerfeier vorbereitet.

Die Anmeldung der Sterbefälle erfolgt durch den Bestatter oder der Angehörigen selbst im Bestattungsamt

**Hauptfriedhof – Friedhofsverwaltung,
Tannenheckerweg 6, 34127 Kassel
Tel.: 0561 983950, Fax: 0561 9204061**

Trauerfeier und Beisetzungen

Die Wahl des Friedhofes und die Festlegung der Bestattungs- und Grabart muss vor der Terminvereinbarung für die Trauerfeier innerhalb der Familie abgesprochen werden.

Noch besser: Die Partner sollten die wesentlichen Fragen rechtzeitig und in Ruhe besprochen haben. Kinder sollten ebenfalls rechtzeitig über die Entscheidung der Eltern informiert sein.

Im Todesfall hilft die frühzeitige Entscheidung den Zurückbleibenden ganz wesentlich bei der Vorbereitung der Trauerfeier und der Beisetzung.

Die Regelung der „letzten Dinge“ hat eine entscheidende Bedeutung für die spätere Trauerbewältigung.

Termine: Die Termine für die Beerdigung, die Trauerfeier oder die Urnenbeisetzung werden in enger Abstimmung mit Angehörigen, dem Bestatter und dem Geistlichen festgelegt.





Bestattungsunternehmen
Verena Reimers

Frankfurter Straße 263 A
34134 Kassel-Niederzwehren
34277 Fulda-Brück-Dörnhausen
Tel.: 05 61 / 87 08 80 24
Fax: 05 61 / 87 08 80 21
info@bestattungen-reimers.de

www.bestattungen-reimers.de

**Vertrauen
Sie unserer
Erfahrung.**

BECKER
Bestattungen

- Alle Bestattungsarten
- Bestattungsvorsorge
- Hauseigener Abschiedsraum

Brandgasse 4 · 34132 Kassel

**Telefon Tag und Nacht
(05 61) 4 12 57**

www.bestattungen-becker-kassel.de

Schwalbenstraße 8
34233 Fulda-Rothwesten

Burgstraße 6
34212 Melsungen



Kasseler Straße 6
34123 Kassel

**Bestattungshaus
HEILIGENSTAEDT**
Inh. Jürgen Heiligenstaedt

Telefon: 0561-49170575 E-Mail: jh@bestattungshaus-heiligenstaedt.de
Mobil: 0151-11831607 www.bestattungshaus-heiligenstaedt.de

seit 1897



**Bestattungen
WESTHOF**

2 07 65 19

Ludwig-Mond-Str. 123 · 34121 Kassel
www.bestattungen-westhof.de

- **FriedWald-Baumbestattungen**
(Info-Mappe kostenlos anfordern)
- **Alle Bestattungsarten**
- **24 Stunden erreichbar**



*Würdige
Bestattungen*

Gebr. Hoffmann GbR

Erd- und Feuerbestattungen
Überführungen
Erledigung aller Formalitäten
**Eigener Verabschiedungsraum
für alle Konfessionen**
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

**34266 Niestetal-Sandershausen
Hannoversche Straße 71
Tel.: 05 61/92 19 48 48
www.wuerdigebestattungen.de**



Diplomtheologe
freier Trauerredner

ThomasGerner

Langenbeckstr. 26
34121 Kassel
Tel. 0561-95 38 933
mobil 0170-83 35 915
mail thgerner@gmx.de

Seit 17 Jahren gestalte ich individuelle Trauerreden nach Ihren persönlichen Wünschen



Formalitäten und sonstige Maßnahmen in Stichworten

- Den Arzt benachrichtigen, wenn der Tod in der Wohnung eingetreten ist.
- Die Todesbescheinigung vom Arzt ausstellen lassen, wenn der Sterbefall in der Wohnung eingetreten ist.
- Ein Bestattungsunternehmen mit der Überführung beauftragen, welches auf Wunsch auch fast alle mit einem Sterbefall verbundenen Behördengänge erledigt.
- Die Sterbeurkunden beim Standesamt des Sterbeortes ausstellen lassen.
- Bestattungsform festlegen (Erd- oder Feuerbestattung, Wahl- oder Reihengrab).
- Sarg auswählen.
- Terminfestlegung bei Stadt und Kirche für die Trauerfeier und Beerdigung.
- Ausgestaltung der Trauerfeier regeln (Orgelspiel, Dekoration, Sargbinde, Kränze und Handsträuße).
- Terminabsprache mit Druckerei wegen Anzeige/Gedenkbildchen.
- Zeitungsanzeige (Familienanzeige, Nachruf) verfassen und bestellen.
- Adressen für Anschriften bei Trauerbriefen zusammenstellen.
- Dem Pfarrer oder Trauerredner Informationen über die verstorbene Person zukommen lassen.
- Für Leichenschmaus Gaststätte, Restaurant oder Café reservieren.
- Mit Versicherungen bzw. Sterbekasse abrechnen.
- Den Tod eines Rentenempfängers beim Postrentendienst melden.
- Bei der Rentenversicherungsstelle Vorschusszahlung beantragen.
- Rentenanspruch geltend machen.
- Beamtenversorgung und Zusatzversicherung beantragen.
- Den Sterbefall beim Arbeitgeber melden.
- An Trauerkleidung denken.
- Angehörige und Freunde benachrichtigen.
- Erbschein beantragen und Testament eröffnen lassen (Notar einschalten).
- Wohnung kündigen, Übergabe regeln.
- Zeitungen und Telefon ab- oder umbestellen.
- Auto und Kfz-Versicherung ab- oder ummelden.
- Post umbestellen.
- Daueraufträge bei Banken und Sparkassen ändern.
- Fälligkeit von Terminzahlungen prüfen.
- Vereinsmitgliedschaften kündigen.
- Abstellen von Gas und Wasser.
- Heizungsanlage regulieren.
- Bei Bedarf Rechtsanwalt, Steuerberater, Notar einschalten.

Benötigte Unterlagen bei einem Sterbefall:

- Personalausweis / Legitimationspapiere.
- Ärztliche Todesbescheinigung.
- Geburtsurkunde / Stammbuch.
- Heiratsurkunde / Stammbuch.
- Ggf. Sterbeurkunde des Ehegatten.
- Ggf. rechtskräftiges Scheidungsurteil.
- Rentenbescheide / Rentennummer.
- Versicherungskarte der Krankenkasse.
- Ggf. Versicherungspolice / Sterbe- und Lebensversicherungen.
- Ggf. Schwerbehindertenausweis.
- Bei vorhandener Grabstelle die Grabkarte.

Formen der Bestattung

Erdbestattung

Die christliche Trauerfeier mit Seelsorger oder die weltliche Trauerfeier mit Redner findet in der Friedhofskapelle des Friedhofes statt. Die Dauer beträgt im Regelfall 25 bis 30 Minuten. Auf Wunsch der Angehörigen kann gegen geringen Aufpreis eine sogenannte „Doppelzeit“ gebucht werden, dies ist nötig um ausreichend Zeit für besondere musikalische Umrahmung oder für Nachrufe zu haben. Die Friedhofsverwaltung stellt in allen Trauerhallen und Kapellen die Kerzen und Gründekoration und den Organisten.

Nach dem Gottesdienst zieht die Trauergemeinde zum Grab. Der Sarg wird in die Gruft abgelassen. Der Geistliche spricht den Segen.

Feuerbestattung

Die Feuerbestattung bedeutet immer die Kremierung des Leichnams. Ob die Einäscherung vor oder nach einer Trauerfeier vollzogen wird, liegt in der Entscheidung der Angehörigen. Es bieten sich zwei Alternativen an:

Trauerfeier zur Einäscherung

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet mit Sarg statt, danach erfolgt die Kremierung und als Abschluss die Urnenbeisetzung. Auf Wunsch begleitet Sie Ihr Seelsorger zur Urnenbeisetzung. Trauerfeiern zur Einäscherung können in der Trauerhalle des Hauptfriedhofes und in allen Kapellen der Stadtteolfriedhöfe stattfinden.

Urnenfeier mit anschließender Beisetzung

Die Kremierung findet statt, danach wird der Termin zur Urnenfeier zwischen Angehörigen, Seelsorger und Friedhofsverwaltung abgestimmt. Im Anschluss an die Urnenfeier wird die Urne auf dem Friedhof beigesetzt. Urnenfeiern sind grundsätzlich auf allen Kasseler Friedhöfen möglich.

Hinweis: Auf dem Hauptfriedhof besteht die Möglichkeit zur Wahl zwischen großer Trauerhalle und kleiner Kapelle.

Fragen zur Trauerfeier, zu Grabarten und den Friedhöfen

1. Wer legt den Termin der Trauerfeier fest?

Die Termine für die Bestattung, Trauerfeier oder Urnenbeisetzung werden in Absprache zwischen den Angehörigen und ihrem Bestatter, dem Geistlichen bzw. Trauerredner und der Friedhofsverwaltung (Bestattungsamt) festgelegt.

2. Welcher Zeitrahmen besteht für die Durchführung der Trauerfeier?

Im Regelfall steht für die Trauerfeier in der Friedhofskapelle ein Zeitraum von 25 bis 30 Minuten zur Verfügung. Sind Nachrufe zu erwarten oder soll ein besonderer musikalischer Rahmen für die Feier geschaffen werden, dann ist für geringen Aufpreis die Buchung einer sogenannten Doppelzeit erforderlich. Mit diesem Zeitrahmen sind dann alle individuellen Wünsche möglich. Selbstverständlich muss der Ablauf der Trauerfeier mit dem Pfarrer oder der Pfarrerin bzw. dem Trauerredner abgestimmt werden.

3. Ist eine individuelle Abschiednahme am offenen Sarg vor der Trauerfeier möglich?

Särge dürfen nach dem Bestattungsgesetz nicht offen in der Friedhofskapelle „ausgestellt werden“. Deshalb stehen auf dem Haupt- und Westfriedhof, den Friedhöfen Harleshausen, Waldau und Nordfriedhof Abschiedsräume zur Verfügung, die gegen ein geringes Entgelt vor der Trauerfeier zur persönlichen Verabschiedung genutzt werden können. Bitte sprechen Sie den Termin mit dem Kapellenpersonal bzw. dem jeweiligen Friedhofsgärtner ab.



© racamani · adobestock.com

4. Kann der Sarg in der Friedhofskapelle offen aufgebahrt werden?

Nein. Nach dem Friedhofs- und Bestattungsgesetz ist die öffentliche Aufbahrung untersagt. Für die Abschiednahme am offenen Sarg gibt es besondere Räume, die auf verschiedenen Friedhöfen zur Verfügung gestellt werden.

5. Können sich Familienmitglieder an der Gestaltung der Trauerfeier beteiligen?

Selbstverständlich können Familienmitglieder sich an der Gestaltung der Trauerfeier beteiligen. Dazu bedarf es jedoch der Absprache mit dem Trauerredner bzw. dem Seelsorger. Unter bestimmten Umständen ist dann auch die Buchung einer sogenannten Doppelzeit nötig, vgl. Antwort zur Frage 2. In jedem Fall sollten klare Vorstellungen bestehen über Art und Umfang des eigenen Beitrages und der Wunsch sollte möglichst frühzeitig dem Bestatter Ihrer Wahl vorgetragen werden.

6. Können besondere Musikwünsche während der Trauerfeier erfüllt werden?

Ja, aber auch hier ist die frühzeitige Absprache mit dem Bestatter bzw. dem Seelsorger nötig. Die Friedhofsverwaltung beschäftigt umfassend ausgebildete Organisten/innen, die gern bereit sind, auf Ihre Wünsche einzugehen. In allen größeren Friedhofskapellen sind Möglichkeiten gegeben, Musikstücke über eine CD-Anlage abzuspielen. Auch Liveauftritte von Instrumentalisten und Sängern sind möglich.

7. Können Sarg oder Urne selbst zur Grabstätte getragen werden?

Sarg- und Urnenträger werden grundsätzlich von der Friedhofsverwaltung gestellt. Im Falle einer anderen von den Angehörigen beabsichtigten Regelung muss die Genehmigung der Friedhofsverwaltung eingeholt werden. Das Versenken des Sarges und der Urne ist aus Sicherheitsgründen nur durch die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung möglich.

8. Wer entscheidet, wie ein verstorbener Angehöriger bestattet wird?

Oft äußern Menschen Wünsche hinsichtlich ihrer Beerdigung. Diese Wünsche sollten nach Möglichkeit respektiert werden. Wenn die Bestattungsform im Testament erwähnt ist, müssen Sie sich als Angehörige daran halten. Wenn keine Wünsche geäußert wurden, entscheiden die nächsten Verwandten.



9. Kann man auf einem Friedhof seiner Wahl bestattet werden?

Hier ist zu differenzieren:

Jeder Kasseler Bürger kann auf jedem Kasseler Friedhof bestattet werden. Auf dem Hauptfriedhof können auch Personen bestattet werden, die nicht Bürger der Stadt Kassel waren. Die übrigen Friedhöfe stehen aus Platzgründen nur den Verstorbenen aus dem jeweiligen Bestattungsbezirk zur Verfügung, teilweise auch noch mit zeitlichen Restriktionen. Genauere Informationen erhalten Sie in der Verwaltung des Hauptfriedhofes.

Abschiedsräume

Die Friedhofsverwaltung hat dem aus der Bevölkerung geübten Bedürfnis Rechnung getragen und auf dem Haupt-, West- und Nordfriedhof und den Friedhöfen Harleshausen und Waldau sind Abschiedsräume eingerichtet.

Dort haben Angehörige – vor der eigentlichen Trauerfeier – die Möglichkeit, ganz individuell und ohne Zeitbeschränkung vom Verstorbenen Abschied zu nehmen. Auf die künstlerische Ausgestaltung des Abschiedsraumes auf dem Hauptfriedhof wurde besonderer Wert gelegt. Die Nachfrage ist unter anderem deshalb auch hier am stärksten.

10. Welche Bestattungsarten gibt es?

Grundsätzlich kann die Bestattung als Erdbegräbnis oder als Feuerbestattung geschehen. Bei anonymen Urnenbestattungen ist zu bedenken, dass es später keinen Ort für die Trauerbewältigung gibt. Deshalb sollten die Hinterbliebenen gut überlegen, ob sie mit dieser Situation zurechtkommen können. Die Friedhofsverwaltung Kassel bietet pflegelose Grabstellen mit Dauerbepflanzung als Alternative zur anonymen Bestattung an. Für die verschiedenen Grabarten gibt es zwei Informationsfaltblätter „Friedhöfe und Bestattungen“ und „Pflegetlose Grabarten“. Welche Grabarten auf welchem Friedhof angeboten werden, finden Sie unter dem jeweiligen Friedhof.

Auf dem Friedhof Bettenhausen besteht ebenfalls die Möglichkeit zur Abschiednahme. Der Raum ist jedoch kleiner und bescheidener ausgestattet.

Ein Anruf bei unserem Kapellenpersonal reicht aus, um einen Termin für die Abschiednahme festzulegen.

Gebühren: Die Kosten sind gering und werden nach der jeweils gültigen Gebührensatzung abgerechnet.

Der Würde verpflichtet – dem Leben zugewandt.



Jeder Abschied spiegelt die Einzigartigkeit des Lebens wieder.



Bestattungshaus

Kracheletz

0561 / 70 74 70

Tag & Nacht

34117 Kassel • Obere Karlsstraße 17
am Karlsplatz

www.kracheletz.de
info@kracheletz.de



HOLZAPFEL
Bestattungen
seit 1927

Familiengeführt · Zuverlässig · Fair

Kostenlose Beratung zur Bestattungsvorsorge

Inh. Volker Werner, Bestattermeister

Kassel · Am Klinikum

Mönchebergstraße 35a

www.holzapfel-bestattungen.de

☎ 87 77 41

Alles verändert sich, aber dahinter ruht ein Ewiges.

Johann Wolfgang von Goethe



belverde

floristik · ambiente

Trauerfloristik von Floristmeister Christian Frische
bel verde · Wilhelmshöher Allee 130 · 34119 Kassel
Telefon: 0561 77 46 14 · E-Mail: christian.frische@belverde.com



© fotolia.com



Omonskey
Gärtnerei & Floristik

Inh.: Falk Omonskey
Heiligenröder Str. 82 • 34123 Kassel

☎ 05 61 - 52 29 93

E-Mail: omonskys.gaertnerei@t-online.de

www.omonskey-gaertnerei.de

Grabpflege sorgenfrei!

Grabpflege kostet Zeit und Mühe.

Die Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH übernimmt diese Arbeit gerne für Sie – seriös und zuverlässig.

Langjährige Erfahrung mit der Betreuung von Gräbern spricht für uns.

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen für Information und Beratung gerne zur Verfügung.

Tel. 0561-983508

KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH
www.friedhofsgaertnerei-kassel.de

Mo. bis Fr. 9.00 – 15.30

März bis Oktober: Mi. 9.00 bis 17.00 Uhr





Blumenschmuck und Grabbetreuung



Ob nach den Wünschen, die der Verstorbene zu Lebzeiten geäußert hat oder nach den Vorstellungen der Angehörigen – für Grün – und Blumenschmuck als würdigen Rahmen für eine Trauerfeier, sind die Floristen und Gärtner Ihre direkten Ansprechpartner.

Bei Ihnen finden Sie kompetente Beratung, individuelle Gestaltungsvorschläge und umfassenden Service; die Umsetzung Ihrer Vorgaben steht dabei im Vordergrund. Außerdem stehen die Floristen und Gärtner für die weitere Grabpflege und Gestaltung des Grabschmuckes zur Verfügung. Art und Umfang der Leistungen bestimmen Sie ganz nach Ihren persönlichen Vorstellungen – die Floristen und Gärtner garantieren Ihnen ein gepflegtes Grab für einen langen Zeitraum.

Treuhandstelle für Dauerpflege Hessen-Thüringen GmbH

An der Festeburg 33, 60389 Frankfurt am Main

Telefon: 069 904787-0

Fax: 069 904787-20

E-Mail: service@grabpflege-hessen-thueringen.de

Internet: grabpflege-hessen-thueringen.de

Hinweise zum Abschluss von Treuhand-Verträgen für Steinmetzarbeiten

Wer ist die Treuhandstelle für Dauergrabpflege?

Die Treuhandstelle für Dauergrabpflege ist die berufsständische Organisation für die Verwaltung von Treuhandvermögen, der für die Vorsorge-Verträge zur Verfügung gestellten Mittel im Land Hessen und Thüringen.

Was ist ein Treuhand-Vertrag?

Ein Treuhand-Vertrag liegt vor, wenn zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer (Steinmetzbetrieb) unter Mitwirkung der Treuhandstelle für Dauergrabpflege Hessen-Thüringen GmbH ein schriftlicher Vertrag für Grabmal-Wartungs- und / oder Grabmal-Lieferungsarbeiten für eine Grabstätte abgeschlossen wurde.

Vorteile des Treuhand-Vertrages für Steinmetzarbeiten

- Die Lieferungen und Leistungen werden gemäß des Treuhand-Vertrages und der beigefügten Kostenaufstellung sowie weiterer ergänzender Auftragsbeschreibungen gewährleistet.
- Die Treuhandstelle (Prüfer) überwacht die festgelegten Leistungen.
- Der Treuhand-Vertrag ist für Erben verbindlich.
- Der Treuhand-Vertrag trifft eine klare Regelung im Todesfall.
- Bei Abschluss des Treuhand-Vertrages werden die Kosten der Lieferungen u. Leistungen zu den derzeitigen Preisen definiert.

Wann ist insbesondere der Abschluss eines Treuhand-Vertrages für Steinmetzarbeiten empfehlenswert?

- Wenn keine Angehörigen vorhanden sind, die Sorge für eine würdevolle Grabanlage tragen.
- Wenn die Angehörigen nicht mit den Kosten der Grabanlage belastet werden sollen.
- Wenn der Auftraggeber nicht oder nur selten die Grabstätte besuchen kann.





Formalitäten

Unter Berücksichtigung der gewünschten Lieferungen und Leistungen für die Erstellung und Wartung der Grabanlage fertigt der Auftragnehmer (Steinmetzbetrieb) eine Kostenaufstellung mit Auftragsbeschreibung. Sie ist Grundlage für den Treuhand-Vertrag.

Auftraggeber und Auftragnehmer unterzeichnen den Treuhand-Vertrag und die Kostenaufstellung.

Der Treuhand-Vertrag wird bei der Treuhandstelle geprüft und registriert. Es wird für jeden Vertrag ein gesondertes Konto eingerichtet.

Die Treuhandstelle leitet je eine Ausfertigung des Treuhand-Vertrages und der Kostenaufstellung an den Auftraggeber, den Auftragnehmer und die kontoführende Bank weiter.

Die Treuhandstelle fordert vom Auftraggeber die Auftragssumme zuzüglich der im Vertrag vereinbarten Verwaltungsgebühr an.

Zahlungen direkt an den Auftragnehmer sind nicht möglich. Der Eingang der Vertragssumme wird dem Auftraggeber bestätigt. Der Auftragnehmer wird vom Eingang der Vertragssumme in Kenntnis gesetzt.

Aufbewahrung des Treuhand-Vertrages und Anzeige des Trauerfalles

Der Treuhand-Vertrag ist so aufzubewahren, dass im Ablebensfall vor Festlegung der Modalitäten für die Beerdigung die Treuhandstelle und der Auftragnehmer rechtzeitig unterrichtet werden können. Der Treuhand-Vertrag sollte deshalb gemeinsam mit den persönlichen Papieren, wie dem Familienbuch, der Geburts- und Heiratsurkunde etc. aufbewahrt werden.

Sonstiges

Kostensteigerungen, die sich durch die fortschreitende Teuerung ergeben, werden durch die anfallenden Zinsen abgedeckt.

Auskünfte

Zur Erörterung spezieller Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

**Treuhandstelle für Dauergrabpflege
Hessen-Thüringen GmbH**



HBT
Bestattungsvorsorge Treuhand

HBT Bestattungsvorsorge Treuhand GmbH
Obere Karlsstraße 17 | 34117 Kassel | Tel. 0561-707 47 74
info@treuhand-hessen.de | www.treuhand-hessen.de

Vorsorgen ... beruhigt!

Die HBT Bestattungsvorsorge Treuhand ist Ihr Partner für alle Fragen und sichert Sie und Ihre Angehörigen ab.

Familie und Freunde vor Unklarheiten bewahren und Entscheidungen vorwegnehmen: Mit dem Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl besprechen Sie Ihre Bestattung mit allem was für Sie dazugehört. Auf dieser Grundlage erhalten Sie eine Kostenaufstellung und schließen mit uns einen Treuhandvertrag ab.

Zu sparbuchüblichen Zinsen wird Ihre Einlage als Treuhandvermögen angelegt und im Falle Ihres Ablebens zahlt die HBT Ihr angewachsenes Treuhandvermögen inklusive Zinsen an das gewählte Bestattungsunternehmen zur Durchführung Ihrer Bestattung aus.

Vor dem Zugriff durch Dritte, beispielsweise das Sozialamt, und testamentarische Verfügungen sind Ihre Einlagen geschützt und Sie sind unabhängig vom wirtschaftlichen Erfolg Ihres Bestattungsunternehmens.

Sichern Sie mit der HBT Ihre eigenen Bestattungswünsche ab!



Ihre Partner für individuelle Grabgestaltung und Grabpflege vom Fachmann in der Region Kassel – wir sind Vertragsbetriebe der Treuhandstelle Hessen-Thüringen:

Friedhofsgärtnerei Karl Bode

Tischbeinstr. 135

34121 Kassel

Tel. 0561 21562

info@friedhofsgaertnerei-bode.de

www.friedhofsgaertnerei-bode.de

**Wehlheiden, Westfriedhof,
Schlossfriedhof, Wahlershausen**

Böhmelt GmbH

Angersbachstr. 2-4

34127 Kassel

Tel. 0561 83145

boehmelt@aol.com

www.gartenbau-boehmelt.de

**Hauptfriedhof, Nordfriedhof,
Rothenditmold**

Blumenhaus Carle

Holländische Straße 77

34127 Kassel

Tel. 0561 896598

info@blumenhauscarle.de

www.blumenhauscarle.de

Hauptfriedhof

Blumenhaus Friedrich

Friedhofstr. 17

34233 Fuldata-Ihringshausen

Tel. 0561 811499

metzefriedrich@web.de

www.blumen-friedrich.de

Nordfriedhof, Wolfsanger

Friedhofsgärtnerei Geister

Am Stockweg 1

34128 Kassel

Tel. 0561 884572

kontakt@geister-kassel.de

www.geister-kassel.de

Harleshausen

Friedhofsgärtnerei Hegmann

Fasanenweg 1

34123 Kassel

Tel. 0561 54242

info@blumen-hegmann.de

www.blumen-hegmann.de

Bettenhausen, Lohfelden,

Niestetal, Niederzwehren,

Oberzwehren, Nordshausen

Blumen Siebrecht

Karolinenstr. 10

34127 Kassel

Tel. 0561 896810

info@blumen-siebrecht.de

www.blumen-siebrecht.de

**Hauptfriedhof, Nordfriedhof,
Rothenditmold**

Gärtnerei Uffelmann

Hohnemannstr. 4

34130 Kassel

Tel. 0561 64378

info@blumen-uffelmann.de

www.blumen-uffelmann.de

Harleshausen, Kirchditmold

www.kasseler-friedhofsgaertner.de



Meine Fürsorge

Für meine Lieben.
Und mich.



Treuhandstelle
für Dauergrabpflege
Hessen-Thüringen GmbH



VORSORGE, ERINNERUNG, SICHERHEIT

Wer mitten im Leben steht, sollte möglichst frühzeitig über die eigene Vorsorge nachdenken. Wichtige Entscheidungen selbst zu treffen, Wünsche zu formulieren und mit der Familie zu besprechen, gibt nicht nur älteren Menschen ein großes Stück an Sicherheit und Lebensfreiheit.

Die Treuhandstelle für Dauergrabpflege Hessen-Thüringen GmbH bietet Ihnen das Rundum-Sorglos-Paket für Ihre persönliche Vorsorge. Profitieren auch Sie von unserer Erfahrung und unseren starken Partnern.

Kontaktieren Sie uns oder bestellen Sie unseren Vorsorgebrief.

Wir begleiten Sie.

Treuhandstelle für Dauergrabpflege Hessen-Thüringen GmbH

An der Festeburg 33 • 60389 Frankfurt am Main

Tel.: 069 9047870 • service@treuhandstelle-hessen.de

www.treuhandstelle-hessen.de • www.vorsorge-hessen.de



Leben braucht Erinnerung



Vorsorge durch Sicherheit



Zeichen der Erinnerung



Memoriamgärten – liebevolle Orte der Ruhe und des Erinnerns

Kostengünstig und pflegefrei dank Komplettangebot vom Fachmann

Ein Memoriamgarten bietet nicht nur eine preisgünstige Bestattungsart in einem harmonisch gestaltetem Grabfeld, sondern auch einen würdigen Ort für Trauer und Erinnerung auf dem Friedhof, ohne dass die Angehörigen sich um die Pflege der Grabstätte sorgen müssen.



Der Memoriamgarten in Lohfelden.

Diese Variante entspricht dem Wunsch vieler Menschen nach modernen Bestattungsformen und erhält den individuellen Charakter einer traditionellen Grabstätte. Denn im Gegensatz zu anderen günstigen Bestattungsarten haben die Angehörigen hier die Möglichkeit, Blumensträuße oder Gestecke abzulegen. Bei namenlosen Beisetzungen oder Beisetzungen im Wald beispielsweise ist das nicht möglich.

Im Komplettangebot für den Memoriamgarten sind sämtliche Kosten enthalten, die für die gärtnerische Grabpflege über die Ruhefrist zwischen 20 und 40 Jahren entstehen. Das beinhaltet die Erstanlage der Bepflanzung, die Erneuerungen der gärtnerischen Anlage, die gärtnerische Grabpflege inklusive der

jahreszeitlichen Beetbepflanzungen für die gesamte Nutzungszeit. Darüber hinaus sind die Kosten für Grabmal und Beschriftung inklusive. Die einheitliche Gestaltung und die regelmäßige fachmännische Pflege sowie der besondere Charakter eines Gartens spiegeln sich im attraktiven Komplettpreis für das neue Grabangebot wider.

Damit diese Leistungen garantiert werden können, schließt der Nutzungsberechtigte unter Mitwirkung der Treuhandstelle für Dauergrabpflege einen Vertrag über das Komplettangebot mit einem ihrer Vertragsbetriebe ab, der dann für die Erfüllung der Leistungen verantwortlich ist. Dies wird regelmäßig von der Treuhandstelle für Dauergrabpflege kontrolliert.

Der Glaube tröstet, wo die Liebe weint.

Paul Verlaine

HEGMANN

Ihre Friedhofsgärtnerei

Beratung | Gestaltung | Pflege



Fasanenweg 1
34123 Kassel

Tel.: 05 61 - 542 42

Fax: 05 61 - 953 85 80

info@friedhofsgaertnerei-hegmann.de
www.friedhofsgaertnerei-hegmann.de

Unser Komplett-Service für Sie:

- Grabpflege & Grabgestaltung
- Dauergrabpflege
- Blumenfachgeschäft
- eigene Gärtnerei
- Vorsorge & Beratung

Neu:
In Kassel entsteht ein Memoriamgarten. Gerne beraten wir Sie!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Am Stockweg 1 · 34128 Kassel
Tel.: 0561 884572
Fax: 0561 880790
Mail: kontakt@geister-kassel.de
www.geister-kassel.de



Denkmalpfleger gesucht

Seit mehreren Jahren gibt es Grabmalpatenschaften auf Kasseler Friedhöfen

Seit vielen Jahren besteht die Möglichkeit, auf dem Kasseler Hauptfriedhof oder einem der älteren Stadtteolfriedhöfe eine Grabmalpatenschaft zu übernehmen.

Grabmalmuseum – Lapidarium

Wenn Gräber von Angehörigen zurückgegeben oder nicht mehr verlängert werden, dann versucht die Friedhofsverwaltung einige ausgewählte Grabmale zu erhalten. Dies sind typische Denksteine aus der Zeit ihrer Entstehung, Steine mit Symbolen, Wappen oder alten Handwerkszeichen und Steine mit gut gestalteter Schrift. Die Steine werden entweder an Ort und Stelle belassen oder an Ecken eines Grabfeldes zu kleineren Einheiten zusammengefasst. Manche Steine werden auf dem Grabfeld 34 des Hauptfriedhofes zu einem Grabsteinmuseum oder einem Lapidarium – einer Sammlung von Steinwerken - zusammengetragen. Darüber hinaus gibt es museale Bereiche im Feld 3 – Eingang Halitplatz, im Feld 14.

Einzelstücke in Abteilung 3 stammen sogar vom „Altstädter Friedhof“, dem heutigen Lutherplatz. Einzelne Grabmale wurden zum Hauptfriedhof umgesetzt. Die ansprechend gestalteten Grabmale mit christlicher Symbolik, Familienwappen und beruflichen Zeichen sollten hier gesammelt und somit für die Nachwelt erhalten werden. Weiterhin galt es Gestaltungs- und Handwerkskunst sowie ein Stück Kasseler Stadtgeschichte zu präsentieren.

Grabmalpatenschaft

Leider kann die Friedhofsverwaltung nicht alle besonderen Grabmale erhalten. Vor allem solche aus Sandstein, die schon stark verwittert sind, können nicht aufbewahrt werden und dürfen aus rechtlichen Gründen nicht aus Gebühreneinnahmen finanziert werden. Deshalb sucht die Friedhofsverwaltung kulturhistorisch interessierte Menschen, die bereit sind, ein wertvolles Grabmal auf eigene Kosten zu erhalten, also eine Patenschaft zu übernehmen. Der Pate verpflichtet sich beispielsweise, für die Kosten der Restaurierung oder fachgerechten Säuberung an seinem Denkmal aufzukommen.

Mit der Patenschaft kann der Pate auch ein Grab vor dem alten Grabstein erwerben, in dem er später einmal bestattet wird. Das ist dann Denkmalpflege und Vorsorge in einem. Je nach Wunsch und örtlichen Verhältnissen kann das Nutzungsrecht für eine Urnen- oder Erdbestattungsgrabstätte vergeben werden.

Bisher haben Kasseler Bürger mehr als zwanzig Patenschaften auf dem Hauptfriedhof und einige weitere Patenschaften auf den Stadtteolfriedhöfen übernommen. Auf den Friedhöfen stehen noch rund 60 Grabmale, für die wir weitere Paten suchen.

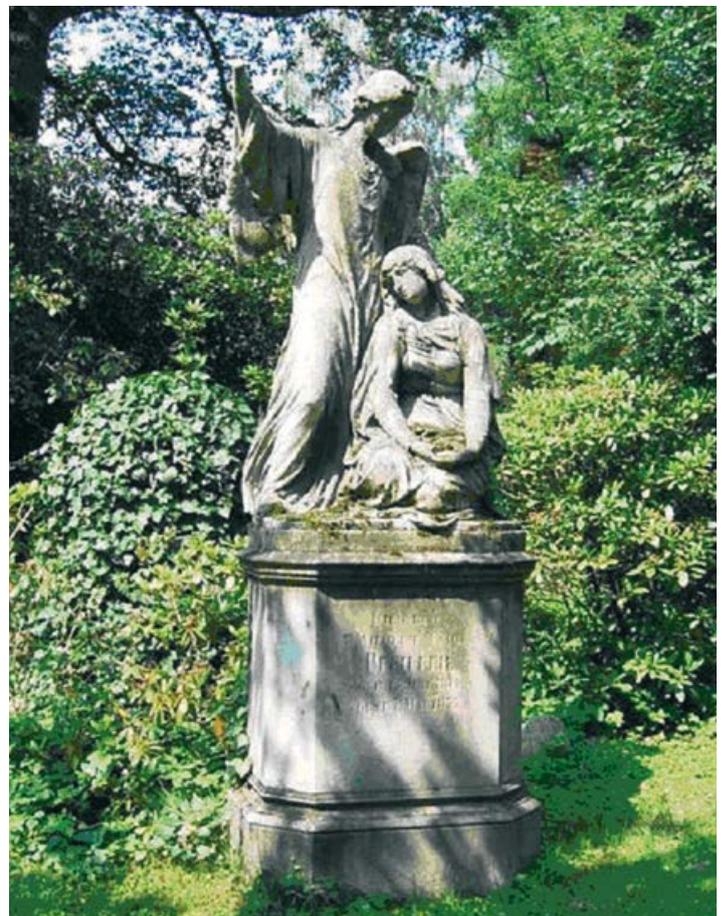
Für weitere Informationen können Beratungstermine bei der Friedhofsverwaltung vereinbart werden. Im Büro der Friedhofsverwaltung auf dem Hauptfriedhof liegt außerdem eine Fotomappe mit den Patenschaftsgrabmalen aus. Außerdem sind die Fotos auf der Homepage der Friedhofsverwaltung unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de zu finden.

Kontakt:
Verwaltungsbüro am Hauptfriedhof
Tannenheckerweg 6, 34127 Kassel
Telefon: 0561 98395-0 (Zentrale)

Des Weiteren hat die Gartendenkmalpflege auf dem Haupt- und Militärfriedhof etwa 200 Grabmale offiziell unter Denkmalschutz gestellt. Bei diesen Steinen ist jede geplante Veränderung vorher mit der Denkmalbehörde abzustimmen.

Über Spenden aus der Bevölkerung zur Fortführung und zum Erhalt dieser musealen Sammlung würde sich die Friedhofsverwaltung freuen.

Stichwort: „Spende historische Grabmale“ – Konto bei der Kasseler Sparkasse –
IBAN: DE30 5205 0353 0000 0166 67
SWIFT-BIC: HELADEF1KAS





Trauerreden
Abschied mit Liebe und Würde

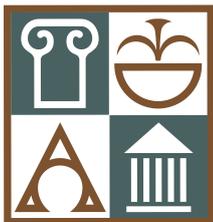
Olaf Dammann
Theologe,
freier Fest- und Trauerredner

Telefon: (05602) 9 19 36 74
Mobil: (0163) 40 96 625 oder (0177) 62 97 391
E-Mail: olaf-dammann@t-online.de



© Ma-Ke · thinkstock.com

**GERLOFF
GRABMALE**

Seit  1899

34127 Kassel Karolinenstr.8
www.gerloff-naturstein.de
mail@gerloff-naturstein.de
Tel: 0561 83124

 **KARL GOBRECHT**
BESTATTUNGSIINSTITUT

*Ihr Helfer in schweren Stunden
in 5. Generation*

**Alle Bestattungsarten
und Vorsorge**

 **0561/ 14119**

34117 Kassel
Fünffensterstraße 18

 www.gobrecht-karl.de
 info@gobrecht-karl.de



das Zeitliche segnen



Jürgen Dahlfeld Bestattungen



Tel. 05 61 / 93 00 7890 (jederzeit)
Brandaustr. 10, 34127 Kassel
dahlfeld@daszeitlichesegnen.de
www.daszeitlichesegnen.de

**Steinmetz
KRIEGER** GmbH & Co. KG

**Natursteinarbeiten
Restaurierungen
Grabmale
Bäder · Treppen
Küchenarbeitsplatten**

 **(0561) 89 90 75**



 Mombachstr. 20, 34127 Kassel, Hauptfriedhof
Fax (0561) 89 03 53
www.steinmetz-krieger.de
info@steinmetz-krieger.de



Hauptfriedhof



Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/ einsehen.



Der Hauptfriedhof wurde im Sommer 1843 in Betrieb genommen. Wegen des Bevölkerungsanstieges in der Stadt Kassel und den begrenzten Kapazitäten des bestehenden Friedhofes am heutigen Lutherplatz musste vor dem Holländischen Tor, damalige Stadtgrenze, ein neuer Friedhof angelegt werden.

Zuerst wurden 12 Abteilungen angelegt, die heute noch sichtbar sind. Es ist eine geometrische Anlage mit rechtwinklig zueinander verlaufenden Wegeachsen. Die Wegeachsen wurden alleesartig mit Bäumen bepflanzt, in der Hauptsache mit Eichen- und Ulmenbäumen.

Mit der Eröffnung des Friedhofes wurde gleichzeitig auch das Mausoleum in Betrieb genommen. Es handelt sich um ein Grufengebäude in repräsentativer Form mit oberirdischer Wandelhalle und unterirdischen Grabkammern. Die bekannteste Persönlichkeit, die hier bestattet wurde, ist der Musiker und Komponist Louis Spohr.

Am alten Eingang, wo sich Blumenladen und Steinmetzbetrieb befinden, heute Halitplatz, befand sich bis 1950 die alte Friedhofskapelle. Sie musste abgerissen werden, da sie 1943 durch Bomben stark beschädigt war.

Aufgrund der verschiedenen Friedhofserweiterungen in der Zeit bis zum Ersten Weltkrieg war es notwendig, eine neue Friedhofskapelle mit Leichenhallen, Krematorium, Werkstätten und Verwaltungsgebäude am Ende der Karolinenstraße zu errichten. Dieser Gebäudekomplex wurde 1926 in Betrieb genommen.

Durch die Bombenangriffe im Zweiten Weltkrieg auf Kassel wurden die Friedhofsgebäude stark beschädigt, so dass nach dem Zweiten Weltkrieg die Gebäude auf altem Grundriss wiederaufgebaut werden mussten.

Im Jahr 2000 wurde auf dem Wirtschaftshof der Neubau des Krematoriums seiner Bestimmung übergeben.

Im Jahr 2005 wurde das Verwaltungsgebäude vollständig saniert und umgebaut, so dass hier in angenehmer Atmosphäre eine individuelle Beratung möglich ist.

Friedhöfe haben im Gegensatz zum 19. Jahrhundert heute nicht nur die Bestattungsfunktion, sondern sie sind als parkartig gestaltete Friedhöfe grüne Lungen, dies gilt insbesondere für den Hauptfriedhof. Des Weiteren sind Friedhöfe Rückzugsgebiete für Pflanzen und Tiere, und nicht zuletzt dokumentieren sie durch alte Grabdenkmale einen wesentlichen Teil der Stadtgeschichte. Die Finanzierung der Grünflächenunterhaltung läuft zum größten Teil über die Grabstättenverkäufe. Durch rückläufige Bestattungszahlen und alternative Beisetzungsformen außerhalb der Friedhöfe wird die Finanzierung der Friedhöfe zunehmend schwieriger.

Neben den üblichen Erd- und Urnenreihen und Erd- und Urnenwahlgrabstätten werden zusätzlich auf dem Hauptfriedhof Urnengemeinschafts-, Urnenkultur- und anonyme Urnenreihen-gräber sowie Baumgräber und Friedpark-Gräber angeboten. Weiterhin werden Kinderreihengräber bis 5 Jahre und Totgeburtten und ein Urnengemeinschaftsgrab für Sternenkinder vorgehalten. Es besteht die Möglichkeit eine Gruft im Mausoleum zu erwerben.

Tannenheckerweg 6, 34127 Kassel

Telefon: 0561 98395-0

Fax: 0561 98395-95

E-Mail: info@friedhofsverwaltung-kassel.de

Internet: www.friedhofsverwaltung-kassel.de

Öffnungszeiten Büro:

März bis Oktober:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9:00 bis 15:30 Uhr

Mittwoch: 9:00 bis 17:00 Uhr

November bis Februar:

Montag bis Freitag: 9:00 bis 15:30 Uhr

Anfahrt: Bus 27; Tram 1 und 5 und RegioTram RT3 und RT4 Hauptfriedhof

Der letzte Weg ist oft schwer - vor allem für die Angehörigen

Bestattungen Mennickheim

Am Rain 15
34128 Kassel-Harleshausen
Telefon 0561 6 18 11

Wir gestalten den letzten Weg des Verstorbenen würdig und angemessen.

Dieser letzte Weg ist besonders für die Angehörigen und die Verarbeitung Ihrer Trauer wichtig, deswegen stehen wir den Trauernden zur Seite.

Wir erfüllen Ihre individuellen Wünsche beim Abschied-

nehmen in unseren eigens dafür gestalteten Räumen und bei der Bestattung.

Viele Menschen treffen Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten. Wenn Sie das auch möchten, rufen Sie uns an - wir beraten Sie auf Wunsch auch zu Hause.

Wir sind gern für Sie da.



ERDBESTATTUNGEN



FEUERBESTATTUNGEN



NATURBESTATTUNGEN



SEEBESTATTUNGEN

PIETÄT DÖTENBIER

Wilhelmsstraße 31
34117 Kassel
Telefon 0561 1 22 85

„Sterben, Tod und Bestattung sind Themen, die jeden berühren und trotzdem oft tabu sind. Viele würden gerne offen darüber reden. Leider wissen sie nicht mit wem. Sprechen Sie mit uns in aller Ruhe über das, was Ihnen am Herzen liegt.“

www.doetenbier.de



STEINBILDHAUEREI BETZ

FAMILIENBETRIEB SEIT 1898

2 Standorte in Kassel

Sternbergstr. 18 **Harleshäuser Str. 117**
Tel: 0561 / 25692 **Tel: 0561 / 60285662**
Fax: 0561 / 2861252 **Fax: 0561 / 81664958**

info@steinbildhauerei-betz.de
www.steinbildhauerei-betz.de

GRABMALE - BILDHAUEREI - STEINMETZARBEITEN - GARTENOBJEKTE - INDIVIDUELLE GESTALTUNG
 Grabmalpflege u. Grabmalvorsorge: Treuhandvertragspartner



Bestattungen sind trist und teuer.

NOVIS ist anders

Eine NOVIS-Bestattung ist etwas Besonderes.

Mit NOVIS entscheiden Sie sich für deutlich mehr Leistung zu transparenten Festpreisen. Bei NOVIS nimmt man sich Zeit, für die Beratung und die Vorbereitung der Trauerfeier und Bestattung. Von der schlichten Trauerfeier im kleinen Kreise bis zur aufwändigen Bestattung sorgen wir für das stilvolle Ambiente. Unser Trauer- und Abschiedsforum bietet nicht nur Platz und Zeit für Andachten und Abschiednahme, sondern auch für alle Ihre Fragen rund um das Thema Bestattung und Vorsorge.

Das ist NOVIS:

- Qualität bei der Beratung
- Fürsorglichkeit und Verbindlichkeit bei der Betreuung
- Viel Raum für individuelle Kundenwünsche
- Soziale Kompetenz
- Freundlicher und persönlicher Umgang mit Kunden
- Qualität bei allen eingesetzten Produkten
- Transparente Preiskalkulation und Offenheit

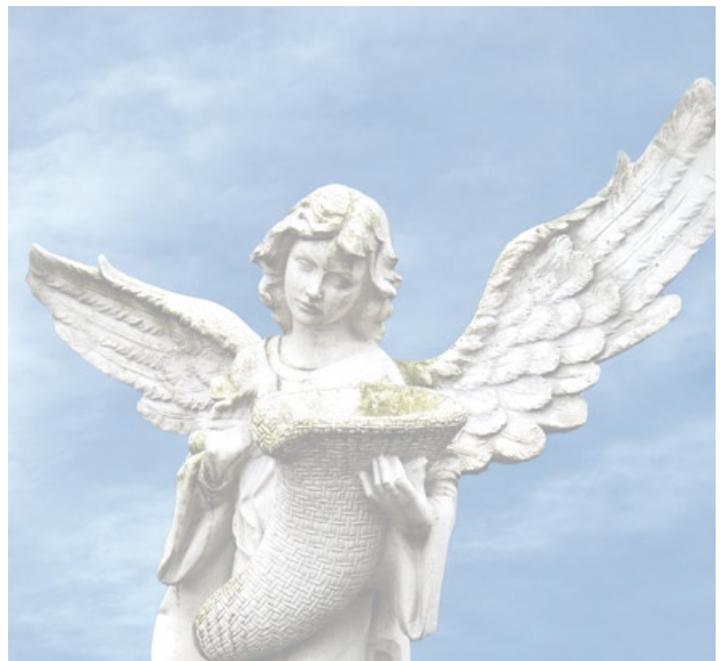
Willkommen bei NOVIS.

2x in KS
 24h Tel. 7 39 25 21
 Königstor 30
 24h Tel. 8 10 29 80
 Wolfhager Str. 374

NOVIS®
 BESTATTUNGEN
 Inh.: Thorsten Vöcking

Beratung
Bestattung
Betreuung
Vorsorge

www.novis-kassel.de Informationen, Abbildungen, Preise





Friedhof Bettenhausen

Der Bettenhäuser Friedhof wurde 1883 an seinem heutigen Standort am Fasanenweg gegenüber dem Jüdischen Friedhof eröffnet. Im Jahr 1962 wurde die neue Friedhofskapelle mit 96 Sitzplätzen eröffnet.

Angeboten werden auf dem Friedhof Bettenhausen Erd- und Urnenwahlgräber, Erd- und Urnenreihengräber, Wahlgrabstätten auf Rasenflächen und Kinderreihengräber bis 5 Jahre.

Fasanenweg 1/3/9, 34123 Kassel
Telefon: 0561 53977

Anfahrt: Bus 29 Vogelsang; Tram 4 und 8, Leipziger Platz



Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/ einsehen.



Friedhof Harleshausen

Der Harleshäuser Friedhof wurde 1911 in Betrieb genommen. Aus dieser Zeit stammt auch die „Alte Friedhofskapelle“, die in den letzten beiden Jahrzehnten durch einen gemeinnützigen Verein aufwendig restauriert wurde. Seit Sommer 1982 ist die neue Friedhofskapelle an der Wegmannstraße mit 130 Sitzplätzen ihrer Bestimmung übergeben worden. Das Gebäude wurde im Auftrag der Stadt Kassel durch die Architekten Seidel und Kluthe gebaut.

Angeboten werden auf dem Harleshäuser Friedhof Erd- und Urnenreihengräber, Erd- und Urnenwahlgräber, Friedpark-Gräber, Urnengemeinschaftsgrab, Urnenkulturgrab und Kinderreihengräber. Seit dem Jahr 2006 werden Bestattungen im Friedpark angeboten. Hier finden Beisetzungen unter Bäumen und Sträuchern statt. Weitere Grabfelder für Friedparkbestattungen sind hinzugekommen. In der Abteilung 12 gibt es eine Urnengemeinschaftsgrabanlage.

Wegmannstraße 46, 34128 Kassel
Telefon: 0561 885200

Anfahrt: Bus 19, 41 Kornblumenweg



Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/ einsehen.



Friedhof Kirchditmold



Der Kirchditmolder Friedhof wurde etwa 1860 unterhalb der Kirche am Südabhang eines Kalksteinrückens eröffnet. Durch seine Lage mit Blick Richtung Habichtswald und Herkules ist er einer der schönsten Friedhöfe Kassels.

Die Friedhofskapelle in ihrer runden Form mit einem kegelförmigen Schieferdach steht unter Denkmalschutz und hat eine Kapazität von 38 Sitzplätzen. Für Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinde steht für Trauerfeiern auch das Kirchengebäude zur Verfügung.

Angeboten werden auf dem Kirchditmolder Friedhof: Erdreihengräber, Erd- und Urnenwahlgräber, Wahlgrabstätten auf Rasenflächen, Urnengemeinschaftsgrab, Urnenkulturgrab und Kinderreihengräber.

In der Abteilung 2 des Kirchditmolder Friedhofs gibt es eine Urnengemeinschaftsgrabanlage und eine Urnenkulturgrabanlage.

Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/ einsehen.



Zum Berggarten 11, 34130 Kassel
Telefon: 0561 67197

Anfahrt: Tram 8 Kirche Kirchditmold

Friedhof Niederzwehren



Der Niederzwehrener Friedhof, an der Wartekuppe gelegen, wurde etwa im Jahr 1850 eröffnet. Die Friedhofskapelle wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts durch die Familie Credè gestiftet. Die Kapelle hat eine Kapazität von 90 Sitzplätzen. Im Jahr 2004 erhielt das Gebäude eine neue Dacheindeckung und einen neuen Außenanstrich.

Der Friedhof wurde mehrfach erweitert, zuletzt in den 60er und 80er Jahren in nordöstlicher Richtung.

Verstorbene, die auf dem Oberzwehrener Friedhof keinen Platz finden, können auf diesem Friedhof beigesetzt werden.

Angeboten werden auf dem Niederzwehrener Friedhof Erdreihengräber, Erd- und Urnenwahlgräber, Urnengemeinschaftsgräber und Kinderreihengräber. Seit 2006 gibt es die Möglichkeit für Bestattungen in Friedparkgräbern.

Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/ einsehen.



Wartekuppe 5, 34134 Kassel
Telefon: 0561 45518

Anfahrt: Bus 39 Dennhäuser Straße, Tram 6, 5, Dennhäuser Straße oder Brüder-Grimm-Straße



Friedhof Oberzwehren

Der Oberzwehrener Friedhof wurde 1889 an der heutigen Rengershäuser Straße eröffnet.
Die Friedhofskapelle steht unter Denkmalschutz, sie ist die kleinste Kapelle mit einer Kapazität von nur 16 Sitzplätzen.

Angeboten werden auf dem Oberzwehrener Friedhof Erdreihengrabstätten, Erd- und Urnenwahlgräber, Wahlgrabstätten auf Rasenflächen.

Rengershäuser Straße 2 A, 34132 Kassel
Telefon: 0561 42657

Anfahrt: Tram 4, 5 bis Oberzwehren Mitte;
Umstieg in Bus 21



Den Friedhofsplan können Sie unter
[www.friedhofsverwaltung-kassel.de/
service-downloads/](http://www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/)
einsehen.



Friedhof Nordshausen

Der Zeitpunkt der Eröffnung des Nordshäuser Friedhofs ist nicht genau bekannt; er wurde etwa in dem Zeitraum zwischen 1880-1890 angelegt. Vorher fanden die Bestattungen der Nordshäuser Einwohner rund um die Klosterkirche statt. Die Friedhofskapelle wurde in der Zeit nach dem ersten Weltkrieg mit einer Sitzplatzkapazität von 36 Plätzen errichtet.

Angeboten werden auf dem Nordshäuser Friedhof Erdreihengrabstätten, Erd- und Urnenwahlgräber, Wahlgrabstätten auf Rasenflächen.

Grubenrain 18, 34132 Kassel
Telefon: 0561 42657

Anfahrt: Bus 12 Obere Bornwiesenstraße



Den Friedhofsplan können Sie unter
[www.friedhofsverwaltung-kassel.de/
service-downloads/](http://www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/)
einsehen.



Friedhof Rothenditmold



Der Rothenditmolder Friedhof wurde etwa 1871 in Betrieb genommen. Schule und Kirche befinden sich in direkter Nachbarschaft, waren damals aber noch nicht gebaut. Die Friedhofskapelle wurde in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg wieder neu aufgebaut und hat eine Kapazität von 60 Sitzplätzen. Aufgrund der starken Zerstörung im Zweiten Weltkrieg musste gegenüber der Friedhofskapelle das Gräberfeld für Bombenopfer angelegt werden. Auf diesem Gräberfeld sind etwa 1.600 Tote bestattet.

Angeboten werden auf dem Rothenditmolder Friedhof Erdreihengräber, Erd- und Urnenwahlgräber, Wahlgrabstätten auf Rasenflächen und Kinderreihengräber.

Gelnhäuser Straße 1, 34127 Kassel
Telefon: 0561 896231

Anfahrt: Bus 27 Döllbachau; Bus 18, 19 Engelhardstraße

Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/einsehen.



Friedhof Wahlershausen



Der Wahlershäuser Friedhof liegt am Südabhang des Rammelsberges. Er wurde 1865 eröffnet. Die Friedhofskapelle liegt fast am höchsten Punkt des Friedhofes und wurde in den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts mit einer Platzkapazität von 48 Sitzplätzen in Betrieb genommen. Die landschaftlich schöne Lage am Hang bedeutet aber auch schwierige Verhältnisse für Erdbestattungen (Handarbeit) und die gesamte Bewirtschaftung des Friedhofes ist sehr zeitaufwendig.

Angeboten werden auf dem Wahlershäuser Friedhof Erdreihengräber, Erd- und Urnenwahlgräber, Urnengemeinschaftsgräber. Reihen- und Wahlgräber für Erdbestattungen und Wahlgräber für Urnenbeisetzungen. Seit 2006 werden Friedparkgräber angeboten. Im Jahr 2018 wurde eine Urnengemeinschaftsgrabanlage errichtet.

Rammelsbergstraße 16, 34131 Kassel
Telefon: 0561 313747

Anfahrt: Tram 1 Kunoldstraße / Hessischer Rundfunk / Betriebshof Wilhelmshöhe

Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/einsehen.





Friedhof Waldau

Der Waldauer Friedhof wurde etwa um das Jahr 1880 eingerichtet. Die alte Friedhofskapelle stammt aus der Zeit um 1900 und wurde bis November 1991 genutzt. Zwischenzeitlich wurde die alte Friedhofskapelle abgerissen.

In den achtziger Jahren wurden für den Waldauer Friedhof eine großzügige Friedhofserweiterung und auch eine neue Friedhofskapelle geplant. Hierzu fand ein kombinierter Gestaltungswettbewerb zwischen Hochbau- und Gartenarchitekten statt. Die Planung und Ausführung des Friedhofes lag in den Händen des Gartenarchitekten Klaus Heigl aus Poppenhausen/Rhön. Die Friedhofskapelle wurde vom Architekturbüro Bieling & Bieling geplant. Die Indienststellung der erweiterten Anlage und der Kapelle fand am 24.11.1991 statt. Die Trauerhalle hat eine Sitzplatzkapazität von 90 Plätzen.

Angeboten werden auf dem Waldauer Friedhof Erd- und Urnenreihengräber, Erd- und Urnenwahlgräber, Wahlgrabstätten auf Rasenflächen und Kinderreihengräber.

Waldau, Nürnberger Straße 246, 34123 Kassel
Telefon: 0561 572931

Anfahrt: Bus 19 Friedhof Waldau



Den Friedhofsplan können Sie unter
[www.friedhofsverwaltung-kassel.de/
 service-downloads/](http://www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/)
 einsehen.



Friedhof Wehlheiden



Der Wehlheider Friedhof ist einer der größten Stadtteilstadtteilfriedhöfe. Er ist durch die Sternbergstraße in zwei Teile geteilt. Südlich der Sternbergstraße liegt der sogenannte neue Friedhof. Der Friedhof wurde 1833 in Betrieb genommen und mehrfach erweitert. Die Kapelle wurde in Fachwerkbauweise errichtet. Das genaue Datum der Eröffnung ist nicht bekannt. Der Feierraum hat eine Kapazität von 60 Sitzplätzen.

Am Eingang an der Friedenstraße steht rechter Hand hinter dem Tor ein großer breitgelagerter Sandstein mit folgender Inschrift: „Dieser Gottesacker wurde angelegt unter dem zeitigem Greben Nicolaus Kersten und eingeweiht von den Pfarrer Gottfried Fenner am 3. April 1833.“

Angeboten werden auf dem Wehlheider Friedhof Erd- und Urnenreihengräber, Erd- und Urnenwahlgräber, Urnengemeinschaftsgrab, Urnenkulturgrab und Friedpark-Gräber sowie Kinderreihengräber. Weitere Friedparkgrabfelder sind hinzugekommen. Außerdem werden seit dem Jahr 2017 Baumgräber abgegeben.

Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/ einsehen.



Friedenstraße 55, 34121 Kassel
Telefon: 0561 27192

Anfahrt: Bus 25, 27 Friedhof Wehlheiden

Kegelbahn · Restaurant · Hotel
 Kohlenstraße 15 · 34121 Kassel
 Telefon: 0561-24268 · Fax: 0561-24231
 E-Mail: info@altwehlheiden.de · www.altwehlheiden.de

STEINBILDHAUEREI BETZ

FAMILIENBETRIEB SEIT 1898

2 Standorte in Kassel

Sternbergstr. 18	Harleshäuser Str. 117	info@steinbildhauerei-betz.de www.steinbildhauerei-betz.de
Tel: 0561 / 25692	Tel: 0561 / 60285662	
Fax: 0561 / 2861252	Fax: 0561 / 81664958	

GRABMALE - BILDHAUEREI - STEINMETZARBEITEN - GARTENOBJEKTE - INDIVIDUELLE GESTALTUNG
 Grabmalpflege u. Grabmalvorsorge: Treuhandvertragspartner



Friedhof Wolfsanger



Der Wolfsanger Friedhof wurde 1858 oberhalb des alten Dorfkerns eröffnet. Aufgrund der Geländesituation finden sich zwei Friedhofsteile, die durch einen rampenartigen Weg miteinander verbunden sind. Auf der unteren Ebene befindet sich der ältere Teil des Friedhofes, während auf der oberen Ebene, die aus Sandsteinbruchsteinen errichtete Friedhofskapelle liegt. Die Kapelle fügt sich durch ihre Gestaltung sehr gut in das Erscheinungsbild des alten Baumbestandes ein. Sie hat eine Kapazität von 60 Sitzplätzen.

Angeboten werden auf dem Wolfsanger Friedhof Erdreihengräber, Erd- und Urnenwahlgräber, Wahlgrabstätten auf Rasenflächen.

Wolfsgraben 23, 34125 Kassel
Telefon: 0561 873016

Anfahrt: Bus 26, 27 Friedhof Wolfsanger

Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/ einsehen.



Westfriedhof



Der Westfriedhof ist einer der neueren Friedhöfe und musste aufgrund der begrenzten Platzkapazitäten der vorhandenen Friedhöfe neu gebaut werden. Die Planungen für diesen neuen Friedhof begannen bereits in den fünfziger Jahren. Im Sommer 1970 wurde dieser Friedhof eingeweiht.

Die Friedhofskapelle hat 150 Sitzplätze und eine große festeingebaute Pfeifenorgel. Seit 1970 wurde der Friedhof stetig erweitert. Heute hat er eine Größe von etwa 20 ha Fläche und ist damit der zweitgrößte Friedhof innerhalb des Stadtgebietes.

Angeboten werden auf dem Westfriedhof Erd- und Urnenreihengräber, Erd- und Urnenwahlgräber, Friedpark-Grabstätten, Urnengemeinschaftsgrab, Kinderreihengräber bis 5 Jahren und für Totgeburten, Gräberfeld für Muslime. Des Weiteren werden ein Abschiedsraum und ein Raum für rituelle Waschungen zur Verfügung gestellt.

Im Jahr 2015 wurde die erste Urnengemeinschaftsgrabanlage angelegt, welche vollständig belegt ist, und im Jahr 2019 wurden in der zweiten Urnengemeinschaftsgrabanlage erste Bestattungen vorgenommen.

Heinrich-Schütz-Allee 211, 34134 Kassel
Telefon: 0561 38445

Anfahrt: Bus 24 Westfriedhof; Tram 4 Süsterfeld

Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/ einsehen.



Nordfriedhof



Der Nordfriedhof liegt östlich der Ihringshäuser Straße am Rande des Stadtgebietes zur Gemeinde Fulda. Die Platzkapazitäten auf dem Hauptfriedhof waren in den 70er Jahren total erschöpft, so dass die dringende Notwendigkeit bestand, für den Hauptfriedhof Entlastung zu schaffen.

Im Sommer 1984 wurden Friedhof und Kapelle eingeweiht. Die Trauerhalle hat eine Kapazität von 100 Sitzplätzen. Zwischenzeitlich wurde im Jahr 2004 der Friedhof in nördliche Richtung erweitert. Angeboten werden auf dem Nordfriedhof Erd- und Urnenreihengräber, Erd- und Urnenwahlgräber, Wahlgrabstätten auf Rasenflächen und Kinderreihengräber.

Am Felsenkeller 31, 34125 Kassel
Telefon: 0561 819801

Anfahrt: Bus 20, 27 Nordfriedhof

Den Friedhofsplan können Sie unter www.friedhofsverwaltung-kassel.de/service-downloads/ einsehen.



Informationen zu Friedpark und Baumgräbern auf den Kasseler Friedhöfen

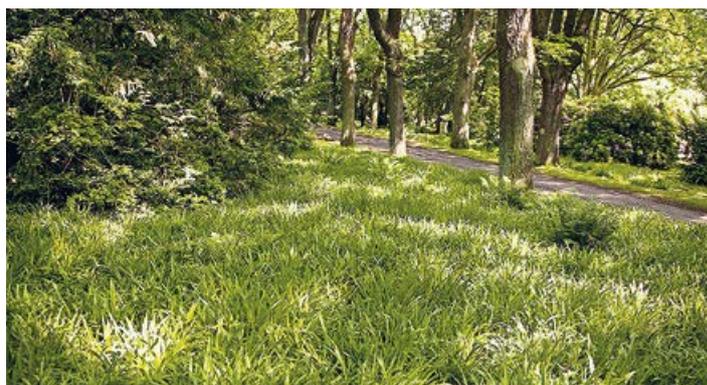
Die Friedhofsverwaltung Kassel bietet neben dem Hauptfriedhof auch auf verschiedenen Stadtteolfriedhöfen Friedparkgräber an. Die Friedhofsverwaltung Kassel reagiert mit diesem Angebot auf die große Nachfrage der Bürgerinnen und Bürger nach naturnahen Gräbern.

Friedparkgräber sind Grabstätten für Erd- und Feuerbestatungen, die in parkartiger Friedhofslandschaft eingefügt sind. Nach dem Erwerb der Grabstätte, der selbstverständlich zu Lebzeiten möglich ist, fallen nur noch die Kosten für die Beisetzung an. Weitere Kosten für die Grabgestaltung, Pflege oder den Rasenschnitt entstehen nicht mehr.

Seit über 16 Jahren gibt es bereits mehrere Friedparkabteilungen auf dem Kasseler Hauptfriedhof. Außer Kasseler Bürgern können auf dem Hauptfriedhof auch Menschen aus dem Umland bestattet werden. Neben dem Hauptfriedhof gibt es dieses pflegelose Grabstättenangebot auch auf den Friedhöfen Niederzwehren, Wahlershausen, Harleshausen, Wehlheiden und dem Westfriedhof.

Gute Erreichbarkeit:

Friedpark-Gräber sind eine sinnvolle Alternative zu den Naturbestattungen im Reinhardswald. Die Kasseler Friedhöfe sind gut zu Fuß, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Auto erreichbar. Auch die sichere Begehbarkeit der Friedhöfe ist zu allen Jahreszeiten gewährleistet.



Der Vorteil der Friedpark-Gräber besteht in der fehlenden Verpflichtung der Hinterbliebenen, Gräber pflegen zu müssen. Auch die anfallenden Kosten für den Rasenschnitt sind in der Erwerbsgebühr der Grabstätte einkalkuliert.

Baumgräber werden seit dem Jahr 2018 auf den Friedhöfen Wehlheiden und dem Hauptfriedhof angeboten. Sie werden in Friedhofsbereichen mit waldartigen Erscheinungsbild und hoher Anziehungskraft für naturverbundene Menschen unter Baumarealen eingerichtet.

In diesen Bereichen liegen die Urnengräber, die bereits zu Lebzeiten ausgewählt und erworben werden können. Um das Ambiente nicht zu stören, darf auf der Grabstätte nichts abgelegt oder abgestellt werden. Weitere Anpflanzungen sind nicht erlaubt, auch Grabzeichen oder Grabmale sind nicht zugelassen.

Zur weiteren Information über Friedpark und andere pflegelose Grabarten hat die Friedhofsverwaltung Kassel ein Faltblatt aufgelegt und bietet über das ganze Jahr hinaus kostenlose Führungen an. Nähere Informationen über Führungstermine entnehmen Sie bitte dem jeweils aktuellen Führungsflyer oder der Tagespresse. Bei Interesse können Beratungs- und Besichtigungstermine vereinbart werden.



Branchenverzeichnis

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Als wertvolle Orientierungshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistung. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung dieser Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de.

Branche	Seite
Bestattungen	U2, 2, 4, 6, 9, 10, 18, 20
Bestattungsvorsorge	13
Floristik	10
Friedhofsgärtnerei	14, 16
Gärtnerei	16
Grabmale	18
Grabpflege	10, 15, 16
Grabstättenvorsorge	4
Grabstein	18
Hotel	26
Rechtsanwalt	4
Restaurant	26
Steinbildhauerei	26
Steinmetz	18, 20, U3
Sterbebegleitung	U2
Sterbegeldversicherung	13
Trauercafe	4
Trauerredner	6, 18

U = Umschlagseite

Grabmale Ravn & Schade

Steinmetzwerkstatt für individuelle Natursteinarbeiten

Frankfurter Straße 200
34134 Kassel

Tel.: 0561-9413700

Fax: 0561-9413701

E-Mail: info@grabmale-ravn.de

www.grabmale-ravn.de

Mit den Flügeln der Zeit fliegt die Traurigkeit davon.



Jean de La Fontaine